

Rohrmotor
DM45EAF/S

Spezifikation

Einem Motor können maximal 10 Fernbedienungen zugewiesen werden. Das Einlernen einer weiteren Fernbedienung bewirkt das Löschen der Letzten.

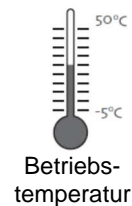


Sicherheitshinweise

1. Dieses Gerät kann von Kindern ab dem achten Lebensjahr und von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten sowie ohne ausreichende Kenntnisse oder Erfahrungen bedient werden, wenn sie beaufsichtigt oder in den sicheren Umgang mit dem Gerät eingewiesen werden und sich der damit verbundenen Gefahren bewusst sind.
2. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
3. Kinder dürfen das Gerät nicht ohne Aufsicht reinigen oder warten.
4. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ausgetauscht werden, um eine Gefahr zu vermeiden.
5. **WARNUNG:** Stellen Sie vor Reinigungs-, Wartungs- oder Austauscharbeiten sicher, dass das Gerät von der Stromversorgung getrennt ist.
6. In den Anweisungen sollte festgelegt werden, dass der Emissionsschalldruckpegel A höchstens 70 dB (A) beträgt, z. B. durch Schreiben von LpA 70 dB (A).
7. Gewicht und Größe des angetriebenen Teils müssen dem Nenndrehmoment entsprechen. Die Nennbetriebszeit sollte nicht überschritten werden.
8. Der Antrieb ist für Sonnenschutzsysteme vorgesehen. Verwenden Sie den Antrieb wie vorgesehen.
9. **WARNUNG:** Wichtiger Sicherheitshinweis. Befolgen Sie aus Sicherheitsgründen die Anweisungen in diesem Dokument. Bewahren Sie diese Anleitung zur Einsicht auf.
10. Lassen Sie Kinder nicht mit Schaltern spielen. Bewahren Sie Fernbedienungen außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
11. Die Installation muss regelmäßig in Hinsicht auf Funktion und Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung von Kabeln geprüft werden. Den Antrieb nicht in Betrieb nehmen, wenn Reparaturen erforderlich sind.
12. Behalten Sie bewegliche Abdeckungen im Auge und halten Sie Abstand, bis ihre Bewegung stoppt.
13. **WARNUNG:** Wichtiger Sicherheitshinweis. Befolgen Sie alle Anweisungen, da eine falsche Installation zu schweren Verletzungen führen kann.
14. Entfernen Sie vor dem Installieren des Antriebs nicht benötigte Kabel und trennen alle nicht benötigten Geräte von der Stromzufuhr.



- Elektronische Endlagen
- Präzise Einstellung der Endlagen
- eingebauter Funkempfänger
- Komfort Position
- Präzise Erfassung des Bewegungswiderstandes
- Richtungsänderung
- Überlastschutz mit hoher Betriebssicherheit
- Jog & Tilt kurze präzise Bewegungen
- Programmieraste
- Automatische obere Endlage



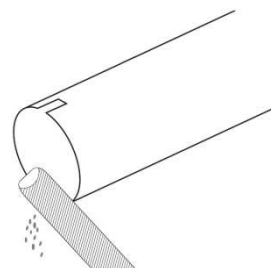
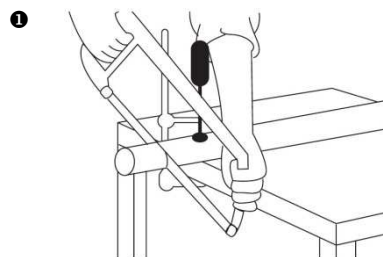
Motorparameter (Daten zu anderen Motoren und Parameter sind auf dem Leistungsschild angegeben).

DM45EAF/S-10Nm/26 U./min

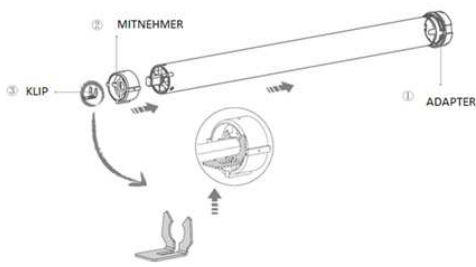
Drehmoment	Drehzahl	Stromverbrauch	Leistung	Spannung	Frequenz
10 NM	26 U./Min.	0.69 A	161 W	230V	433.925 MHz

Montageanleitung

Der Adapter und der Mitnehmer müssen an das Wickelrohr angepasst werden.

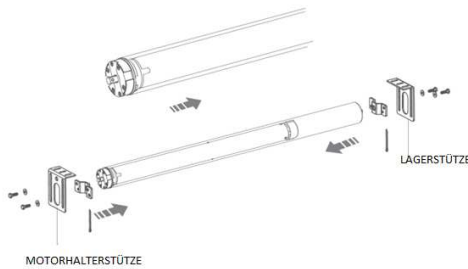


2

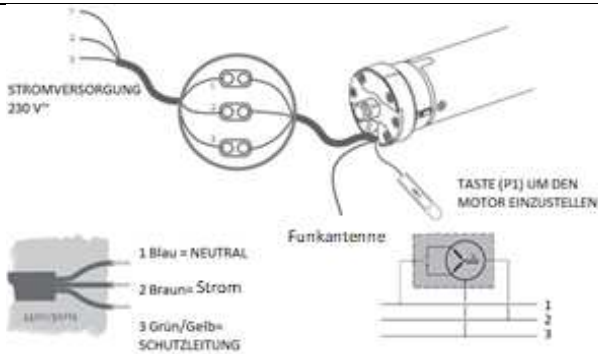


Lesen Sie vor Gebrauch die Warnhinweise und befolgen Sie diese.

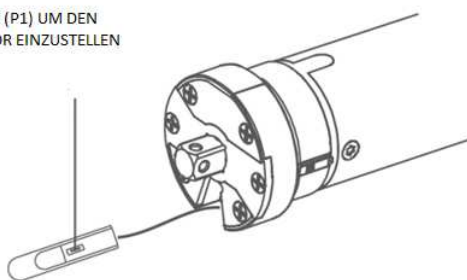
3



4



TASTE (P1) UM DEN
MOTOR EINZUSTELLEN



1. Programmierung:

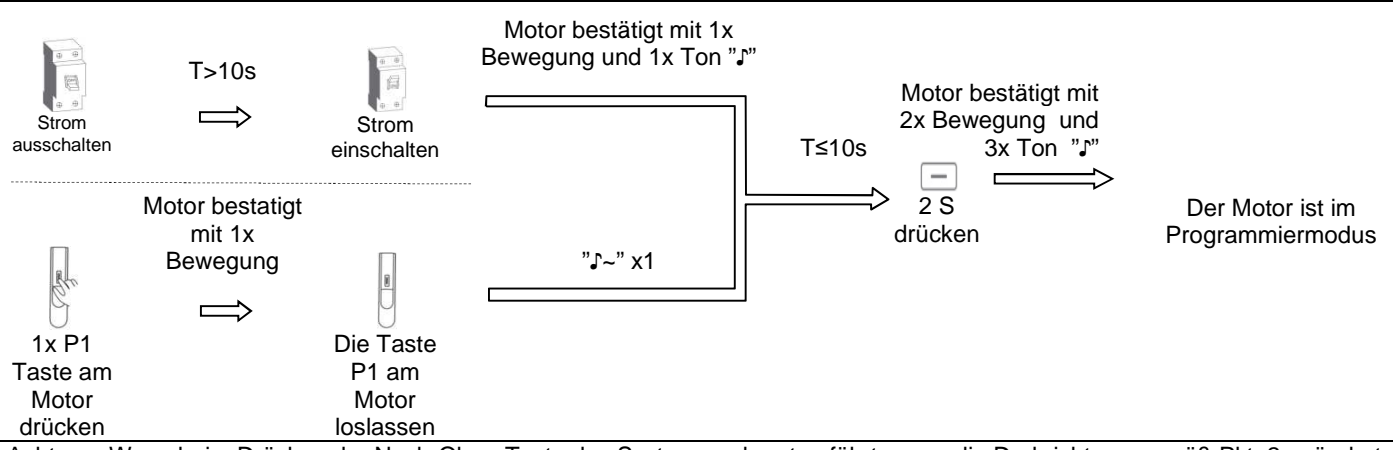
- ① Die max. Zeit nach Drücken der Programmier Taste beträgt 6 Sekunden. Nach 6 Sek. ist die Fernbedienung nicht mehr im Programmiermodus.
- ② Der nächste Einstellungsschritt muss direkt nachdem der Motor eine Bewegung gemacht hat und der Ton zu hören war "♪", gemacht werden. Achtung, bei lauten Umgebungsgeräuschen kann es passieren, dass der Ton nicht zu hören ist.

2. Endlageneinstellung:

- ① Die obere, untere Endlage und die Komfort Position dürfen nicht in der gleichen Position eingestellt werden..
- ② Nachdem die Endlagen eingestellt wurden, bleiben Sie auch nach Trennung der Stromzufuhr gespeichert.
- ③ Das Löschen der Endlagen bewirkt den Verlust aller gespeicherten Einstellungen.
- ④ Wenn innerhalb von 2 Minuten keine Tätigkeit ausgeführt wird, wird der Modus der Endlageneinstellung automatisch beendet.
- ⑤ Wenn der Motor sich nach oben oder unten bewegt, kann man für 1 Sek. die Taste P2 auf der Fernbedienung drücken. Dann ändert sich die Bewegung des Systems von einer laufenden zu einer impulsiven. Auf diese Weise können die Endlagen genauer eingestellt werden. Um diese Funktion wieder zu beenden, muss die Stop-Taste gedrückt werden.

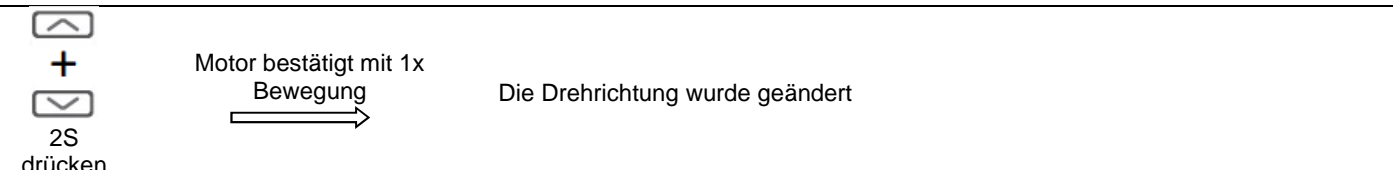
- 3. Wenn die Fernbedienung verloren geht, muss eine neue Fernbedienung eingelernt werden.

1. PROGRAMMIERMODUS ÖFFNEN



Achtung: Wenn beim Drücken der Nach-Oben-Taste das System nach unten fährt, muss die Drehrichtung gemäß Pkt. 2 geändert werden

2. DREHRICHTUNG DES MOTORS ÄNDERN



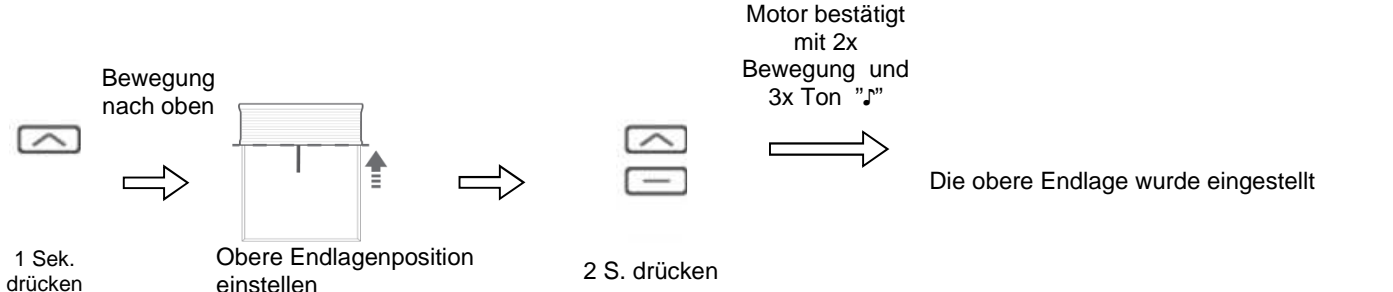
Achtung: Dieser Vorgang lässt sich nur durchführen, wenn die Endlagen noch nicht eingestellt sind.

3. ENDLAGENEINSTELLUNG

Wenn die Endlagen noch nicht eingestellt sind, macht der Motor nach Drücken der Taste oben ▲ oder unten ▼ auf der Fernbedienung eine kurze Bewegung. Das Drücken der Taste ▲ oder ▼ für mehr als 2 Sek. bewirkt eine fortdauernde Bewegung. Nachdem die Endlagen eingestellt wurden, macht der Motor nach Drücken der Tasten ▲ oder ▼ eine fortdauernde Bewegung.

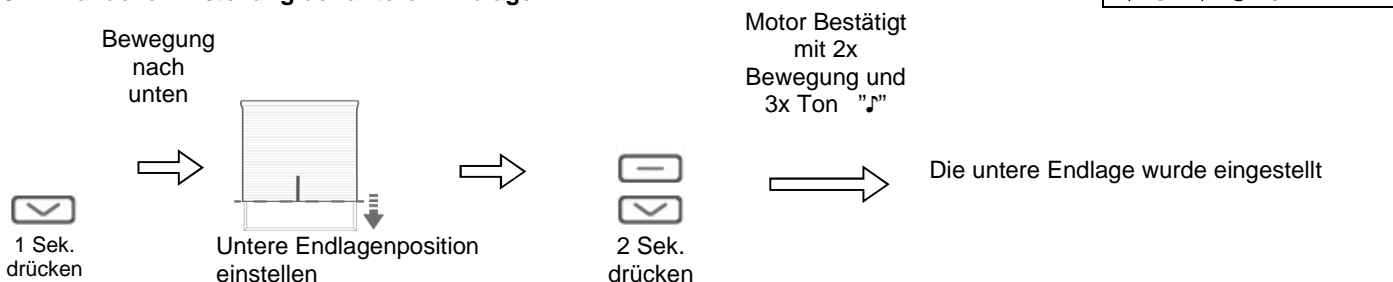
3.1. Manuelle Einstellung der oberen Endlage.

▲2s → ▲+● 2s



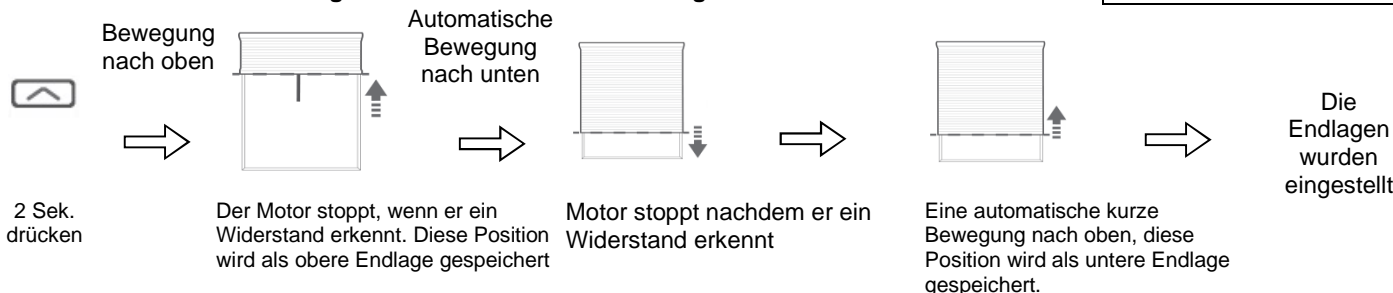
3.2. Manuelle Einstellung der unteren Endlage.

▼2s → ▼+● 2s



3.3. Automatische Einstellung der oberen und unteren Endlagen

▲2s



ACHTUNG: Die automatische Einstellung der unteren Endlage kann nur im Standard-Modus 1 des Motors eingestellt werden (siehe Pkt. 5). Die untere Endlage wird automatisch alle 50 Zyklen korrigiert.

3.4. Automatische Einstellung der oberen Endlage, manuelle Einstellung der unteren Endlage ▲2s→●1s→▼+●2s

2 Sek. drücken → Bewegung nach oben → Automatische Bewegung nach unten → Der Motor stoppt → 2 Sek. drücken → Die untere Endlage wurde eingestellt

Der Motor bestätigt durch 2x Bewegung und 3x Ton "♪"

Achtung: Die Endlagen können in verschiedener Reihenfolge eingestellt werden

4. Komfort Position (Optionale Einstellung) (P2)1s→●1s→●1s

Nach dem Einstellen der Endlagen, kann die Komfort-Position eingestellt werden. Diese kann irgendwo zw. oberer und unterer Endlagenposition eingestellt werden.

4.1 Einstellung der Komfort-Position.

Einstellen des Behangs in gewünschter Komfort-Position → 1 Sek. drücken (P2) → 1 Sek. drücken (minus) → 1 Sek. drücken (minus)

Motor bestätigt durch 1x Bewegung und 1x Ton "♪"

Motor bestätigt durch 1x Bewegung und 1x Ton "♪"

Motor bestätigt durch 2x Bewegung und 3x Ton "♪"

Die Komfort-Position wurde eingestellt.

4.2. Komfort-Position auswählen

2 Sek. drücken (minus) → Das System bewegt sich automatisch in die eingestellte Komfort-Position

4.3 Löschen der Komfort-Position

Das System befindet sich in beliebiger Position → 1 Sek. drücken (P2) → 1 Sek. drücken (minus) → 1 Sek. drücken (minus)

Motor bestätigt durch 1x Bewegung und 1x Ton "♪"

Motor bestätigt durch 1x Bewegung und 1x Ton "♪"

Motor bestätigt durch 1x Bewegung und 1x Ton "♪"

Die Komfort Position wurde gelöscht

5. Änderung des Antriebsmodus (Standard Modus 1)

1 Sek. drücken (P2) → 1 Sek. drücken (up arrow) → 1 Sek. drücken (up arrow)

Motor bestätigt durch 1x Bewegung

Motor bestätigt durch 1x Bewegung

Motor bestätigt durch 1x Bewegung und 1x Ton "♪"

Motor bestätigt durch 2x Bewegung und 3x Ton "♪"

Modus 1 wurde eingestellt

Modus 2 wurde eingestellt

Achtung: **Modus 1** findet bei Standard und Zip Systemen Anwendung, d.h. System ohne Sperrfunktion des Fallprofils. In diesem Modus ist es möglich, die untere Endlage automatisch einzustellen und die korrigierende Funktion der unteren Endlage alle 50 Zyklen ist aktiv.

Modus 2 ist für ZIP Systeme mit Sperrfunktion des Fallprofils bestimmt (automatische Sperrung und Entsperrung des Fallprofils).

6. KORREKTUR DER ENDLAGEN		▲+● 5s→▲ ▼→▲+● 2s	
6.1. Korrektur der oberen Endlage (Behang ist hochgefahren)			
 Bestätigung durch 1x Bewegung und Ton "♪~" 5 Sek. drücken	Beginnen Sie mit der Korrektur der Endlage.	 Durch drücken der Oben oder Unten Taste, die gewünschte obere Endlagenposition einstellen.	 Bestätigung durch 2x Bewegung und 3x Ton "♪" 2 Sek. drücken Korrektur der oberen Endlage wurde ausgeführt
6.2. Korrektur der unteren Endlage (Behang ist runtergefahren)			
 Bestätigung durch 1x Bewegung und Ton "♪~" 5 Sek. drücken	Beginnen Sie mit der Korrektur der Endlage	 Durch drücken der Oben oder Unten Taste, die gewünschte untere Endlagenposition einstellen.	 Bestätigung durch 2x Bewegung und 3x Ton "♪" 2 Sek. drücken Korrektur der unteren Endlage wurde ausgeführt
Achtung: Wenn die neuen Endlagen nicht innerhalb von 2 Min. bestätigt werden, verlässt der Motor automatisch den Korrekturmodus ohne Speicherung der neuen Positionen.			

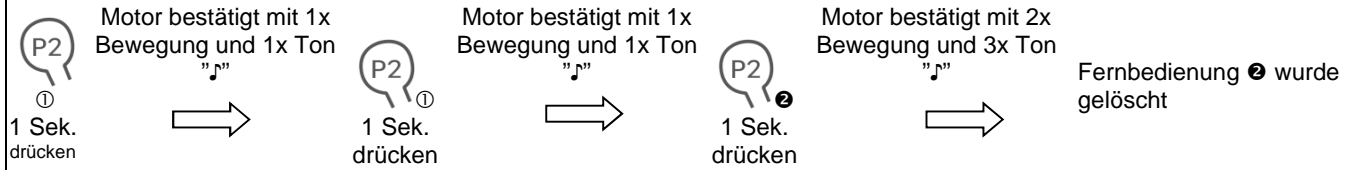
7. (Optionale Funktion) Einstellung der Stoffspannung durch eine Bewegung nach oben, nachdem die untere Endlage erreicht wurde (Funktion nur für Systeme mit Sperrung des Fallprofils)		Motor bestätigt durch 1x Bewegung und 1x Ton "♪" 1 Sek. drücken	 1 Sek. drücken	Motor bestätigt durch 1x Bewegung und 1x Ton "♪" 1 Sek. drücken	 1 Sek. drücken	Die Funktion wurde ausgeschaltet
				Motor bestätigt durch 2x Bewegung und 3x Ton "♪" Die Funktion wurde eingeschaltet		
Achtung: Die Funktion der Einstellung der Stoffspannung ist standardmäßig inaktiv. Diese Option funktioniert nur im Modus 2, Pkt. 5						

8. EINLERNEN EINER ZUSÄTZLICHEN FERNBEDIENUNG				
8.1. Zusätzliche Fernbedienung einlernen METHODE 1				P2① → P2① → P2②
 Bestätigung durch 1x Bewegung und 1x Ton "♪" 1 Sek. drücken	 Bestätigung durch 1x Bewegung und 1x Ton "♪" 1 Sek. drücken	 Bestätigung durch 2x Bewegung und 3x Ton "♪" 1 Sek. drücken	Die zusätzliche Fernbedienung wurde eingelernt	
8.2. Zusätzliche Fernbedienung einlernen (oder Witterungssensor) METHODE 2				P2① → P2① → Stop②
 Bestätigung durch Bewegung x1 und 1x Ton "♪" 1 Sek. drücken	 Bestätigung durch Bewegung x1 und 1x Ton "♪" 1 Sek. drücken	 Bestätigung durch Bewegung x2 und Ton 3x "♪" 2 Sek. drücken	Die zusätzliche Fernbedienung wurde eingelernt	
8.3. Zusätzliche Fernbedienung einlernen (oder Witterungssensor) METHODE 3				① → ① → Stop②
 Bestätigung durch 1x Bewegung 1 Sek. drücken	 Bestätigung durch 1x Ton "♪~" 1 Sek. drücken	 Bestätigung durch 2x Bewegung und 3x Ton "♪" 2 Sek. drücken	Die zusätzliche Fernbedienung wurde eingelernt	
ACHTUNG: Die Fernbedienung ①, ist die bereits eingelernte Fernbedienung. Die Fernbedienung ②, ist die Neue, noch nicht eingelernte Fernbedienung.				

9. FERNBEDIENUNG LÖSCHEN

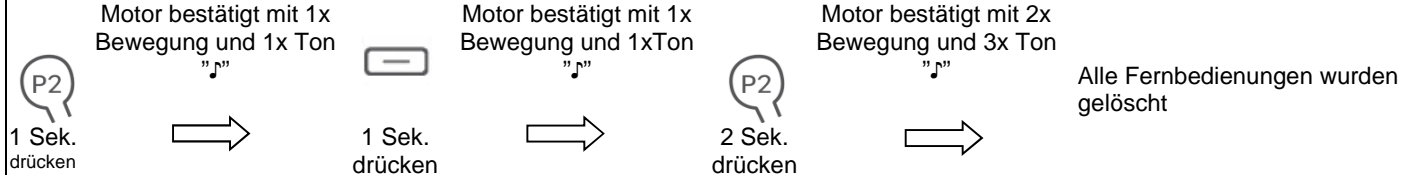
9.1 Löschen der zweiten Fernbedienung

P2① → P2① → P2②



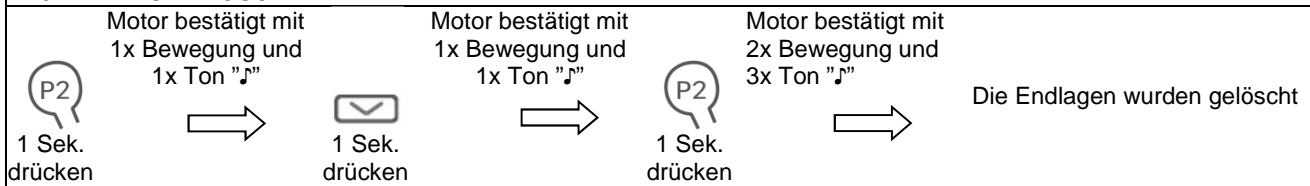
9.2 Löschen aller Fernbedienungen

P2 → Stop → P2



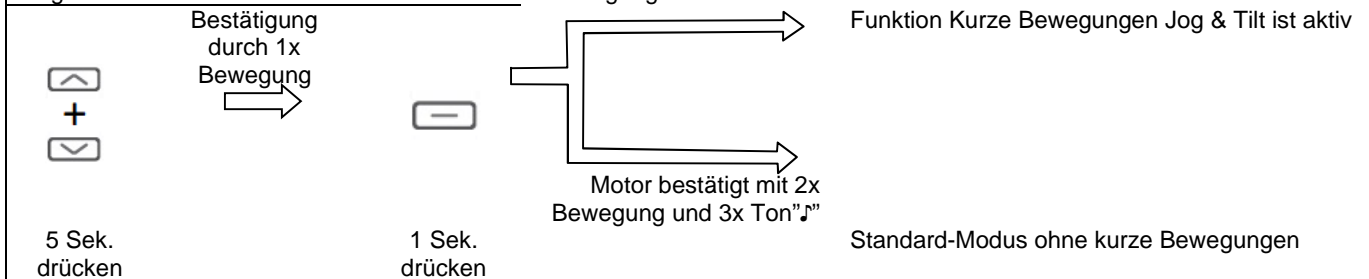
Achtung: Das Löschen aller Fernbedienungen, löscht nicht die gespeicherten Endlagen.

10. ENDLAGEN LÖSCHEN



Achtung: Das Löschen aller Endlagen löscht auch die Komfort-Position

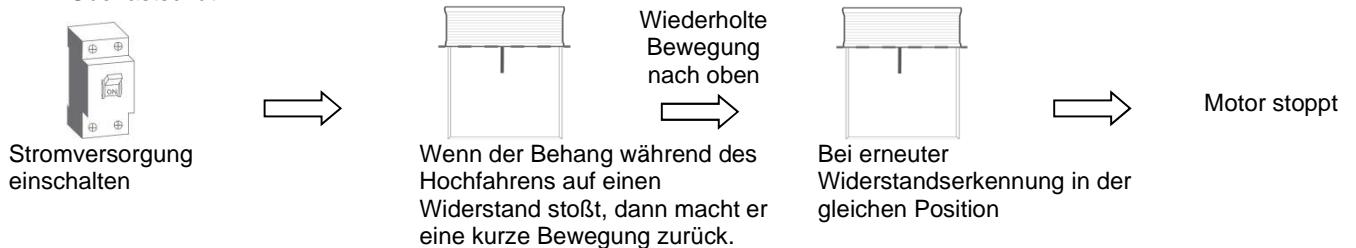
11. FUNKTION KURZER BEWEGUNGEN Jog & Tilt



Achtung: Standardmäßig ist die Funktion kurzer Bewegungen Jog und Tilt inaktiv

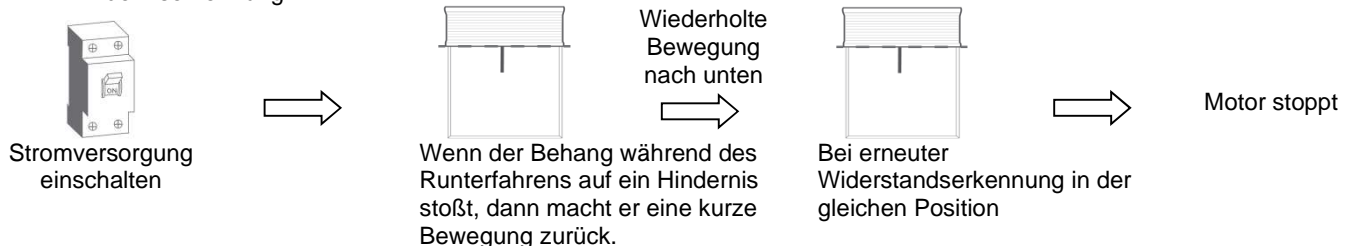
12. Überlastschutz und Hinderniserkennung

12.1. Überlastschutz



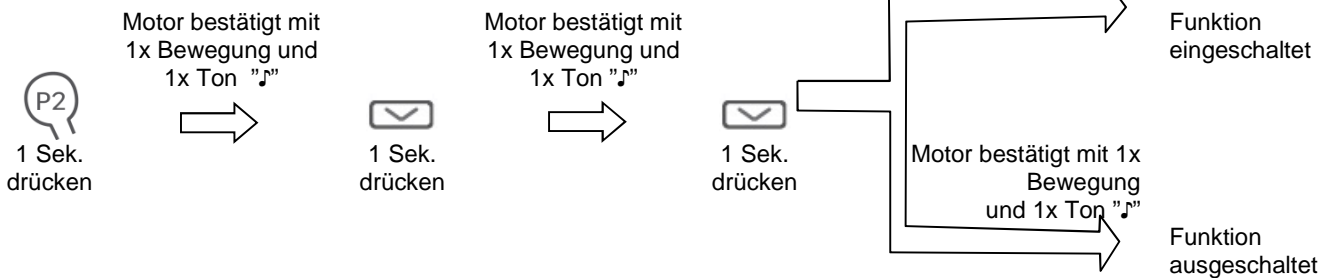
Achtung: Die untere und obere Position sollten früher eingestellt sein. Wenn die Endlagen nicht eingestellt wurden, ist die Hinderniserkennung inaktiv.

12.2. Hinderniserkennung



Achtung: Die untere und obere Endlage muss vorher eingestellt werden. Wenn die Endlagen nicht eingestellt wurden, dann ist der Überlastschutz und die Hinderniserkennung inaktiv.

13. Ein-/Ausschalten des Überlastschutzes bzw. der Hinderniserkennung
Die Funktionen sind bei Auf- und Ab-Bewegung gegeben.

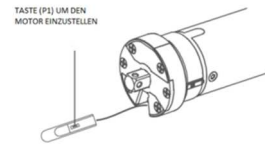
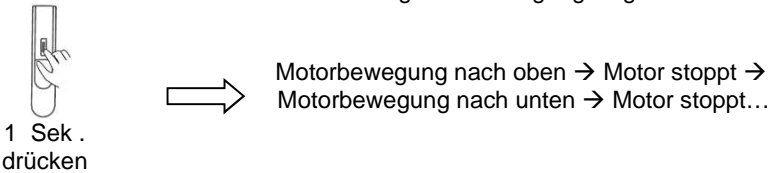


Achtung:
Die Funktion des Überlastschutzes/ der Hinderniserkennung ist standardmäßig aktiv.
Für eine einwandfreie Funktion der Hinderniserkennung, muss das Fallprofil ausreichend beschwert und die Systemkonstruktion dafür geeignet sein.

14. FUNKTIONEN DIE MIT DER TASTE P1 AM MOTOR EINGESCHALTET WERDEN

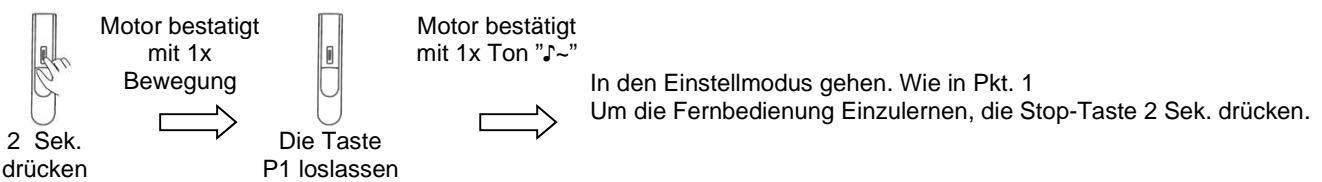
14.1. Funktion zyklischer Befehle

Jedes Drücken der Taste bewirkt folgende Bewegungsfolge:



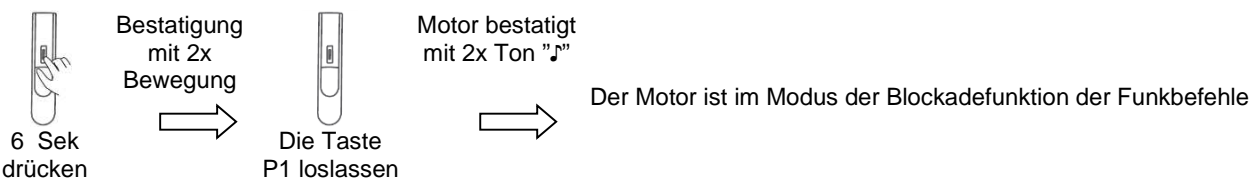
Achtung: Wenn die Endlagen eingestellt sind, dann arbeitet der Motor bei zyklischen Befehlen fortlaufend, wenn Sie nicht eingestellt sind, dann gibt es keine Reaktion.

14.2. Hinzufügen einer Fernbedienung



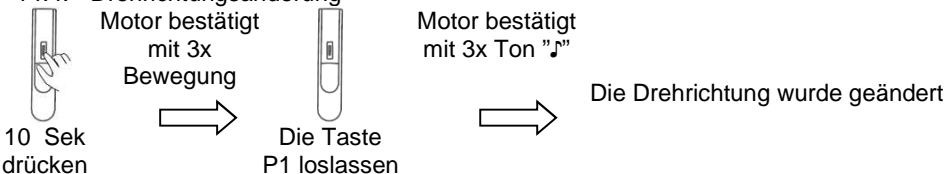
Achtung: Wenn die Endlagen eingestellt sind und eine Fernbedienung eingelernt wurde, dann sollte diese Fernbedienung nicht gelöscht werden.

14.3. Blockade von Funkbefehlen.

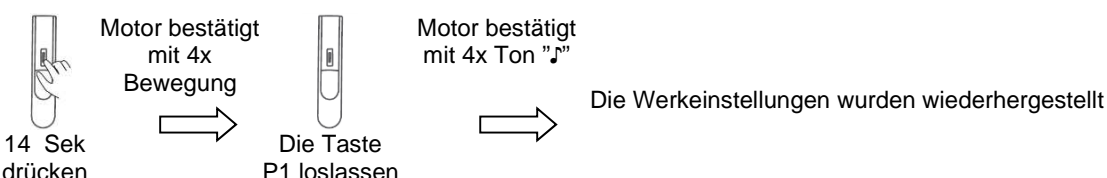


Achtung: Wenn der Motor in diesem Modus ist, dann reagiert er auf keine Funkbefehle.
Um dies zu ändern, kurz die Taste P1 drücken oder die Stromversorgung aus- und wieder einschalten.

14.4. Drehrichtungsänderung

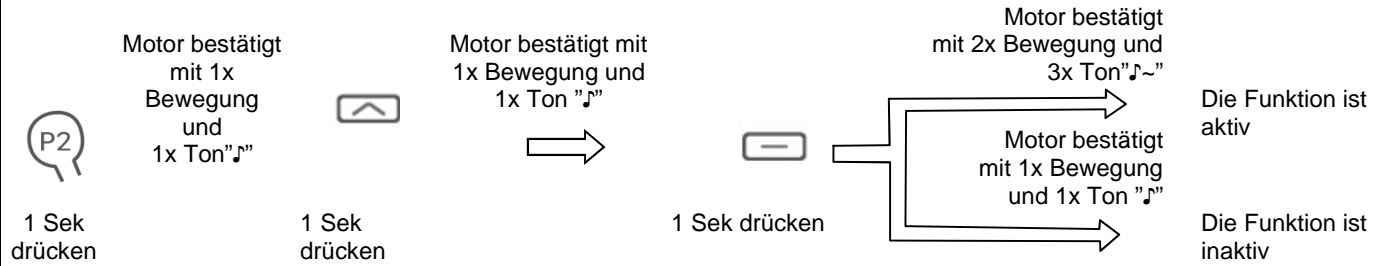


14.5. Werkeinstellungen wiederherstellen



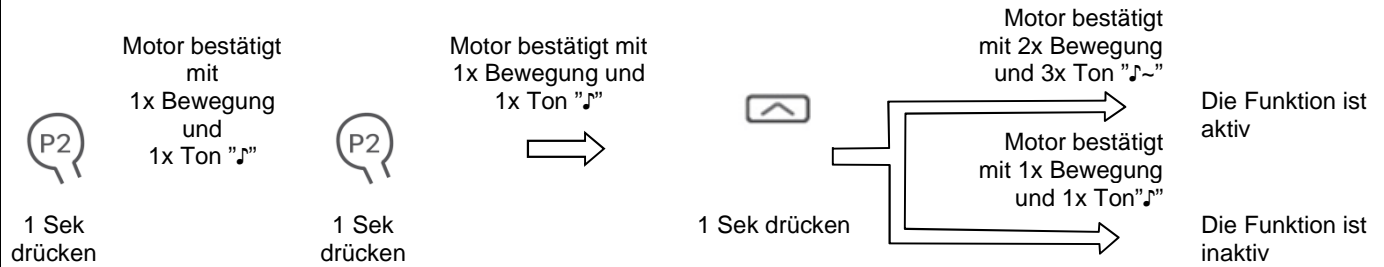
15. WETTERFUNKTIONEN SONNE – WIND (Voraussetzung ist das Vorhandensein eines entsprechenden Wettersensors)

15.1. Ein-/Ausschalten der Sonne-Wind-Reaktion



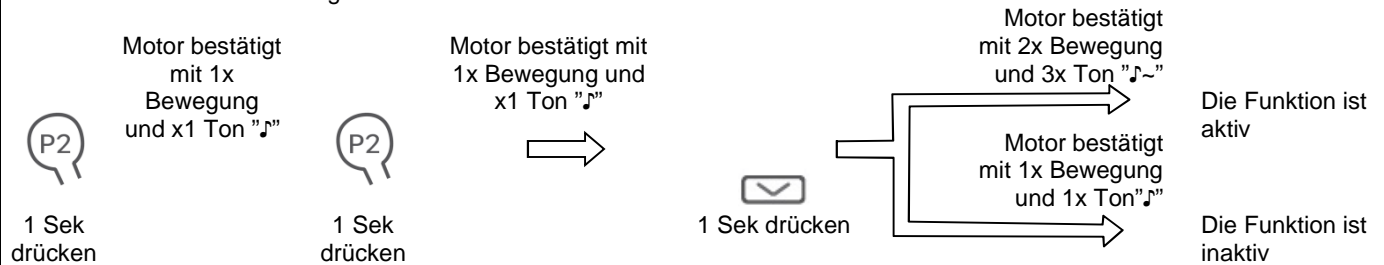
Achtung: Die Sonne-Wind-Reaktion ist standardmäßig aktiv

15.2. Ein-/Ausschalten der Sonnen-Reaktion



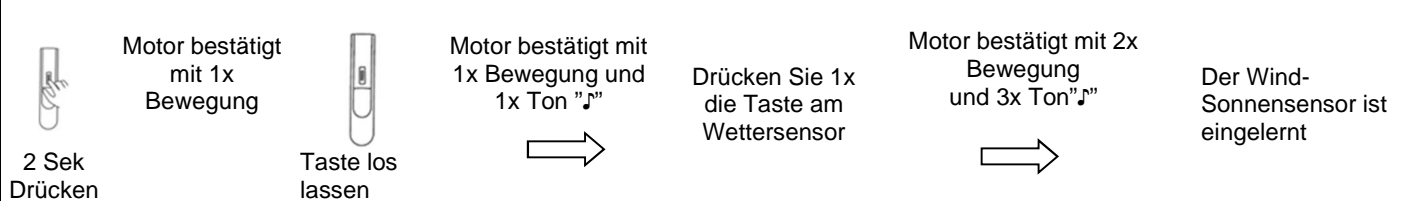
Achtung: Die Sonnen-Reaktion ist standardmäßig aktiv

15.3. Ein-/Ausschalten der Regen-Reaktion



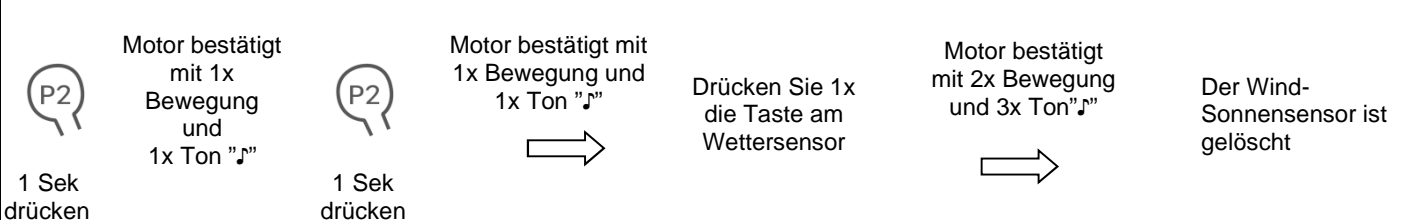
Achtung: Die Regen-Reaktion ist standardmäßig aktiv

15.4. Einlernen eines Wind-Sonnen-Sensor

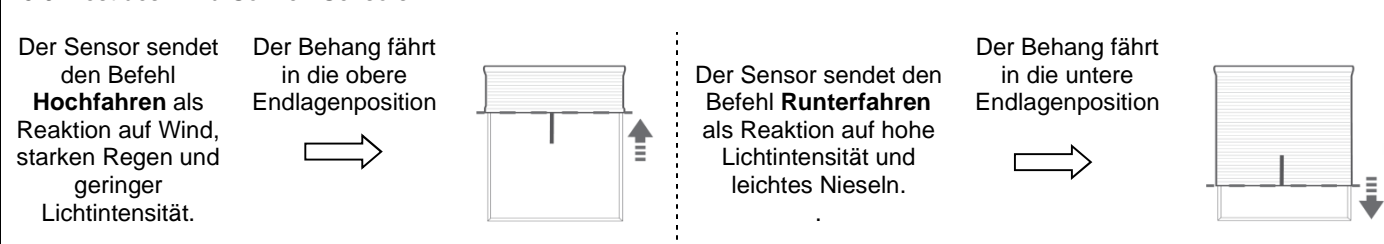


Achtung: Der Motorfunkempfänger merkt sich einen Wettersensor. Durch Hinzufügen eines neuen Sensors wird der Vorige gelöscht.

15.5. Wind-Sonnensensor löschen



15.6. Test des Wind-Sonnen-Sensors



16. PROBLEME UND LÖSUNGSMÖGLICHKEITEN

	Problem	Ursache	Lösung
1	Keine Motorreaktion	Fernbedienung wurde nicht eingelernt	Fernbedienung Einlernen
		Wenn der Motor bei langem Drücken der Taste P1 keine Bewegung macht, liegt dies möglicherweise an einem Kurzschluss, einer Beschädigung der Steuerplatine oder einer Beschädigung des Motors.	Wenden Sie sich an den technischen Support